

Die Anzahl der für den **Neubau von Wohnungen** in Wohn- und Nichtwohngebäuden erteilten

Baugenehmigungen

ist im **Jahr 2024** gegenüber dem Vorjahr in Ostdeutschland um 31,2 Prozent und in Westdeutschland um 16,7 Prozent zurückgegangen.

2024 wurden in Deutschland Baugenehmigungen für den Neubau von insgesamt 176.472 Wohnungen erteilt, davon 28.218 in den ostdeutschen und 148.254 in den westdeutschen Ländern. In Bezug auf 2023 entsprach das einem Minus von insgesamt 19,5 Prozent bzw. 42.647 Einheiten. Im Bundesgebiet West bezifferte sich der absolute Rückgang auf 29.826 Wohnungen, im Bundesgebiet Ost auf 12.821 Wohnungen.

Der Anteil Ostdeutschlands am Gesamtrückgang belief sich auf 30,1 Prozent, bei den erteilten Genehmigungen dagegen nur auf 16,0 Prozent, d. h. der Wohnungsbau brach in den neuen Ländern unverhältnismäßig stark ein.

* Genehmigungen Neubau in Wohn- und Nichtwohngebäuden

